



Ökologisch-Demokratische Partei

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 25.01.2019

Antrag

Strategie der Stadtwerke München für den Einsatz von LED-Leuchtmitteln darstellen

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird gebeten, dem Stadtrat die aktuelle Strategie der Stadtwerke München GmbH (SWM) und ihrer Untergesellschaften in Bezug auf den Einsatz von LED-Leuchtmitteln im Unternehmen darzustellen. Dabei ist insbesondere auch auf die Strategie für die Beleuchtung der Stationen und Tunnelbauwerke der U-Bahn einzugehen.

Es wird zugleich um Mitteilung gebeten, inwieweit geplant ist, besonders langlebige LED-Leuchtmittel mit 125.000 Stunden oder 150.000 Stunden Lebensdauer einzusetzen, sowie LED-Lampen, die durch weitestgehenden Verzicht auf Vernietungen und Verklebungen leicht reparierbar sind und damit geringeren Ressourcenverbrauch und Abfallanfall verursachen.

Auch wird um Darstellung gebeten, wie das Recyclingverfahren für defekte LEDs gestaltet wird.

Begründung

Die ÖDP-Stadtratsgruppe hatte im Januar 2018 vier Anträge gestellt, mit denen die Stadtverwaltung aufgefordert wurde, die Situation und Planung der Beleuchtung bei der Stadt und ihren Gesellschaften unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte umfassend darzustellen:

- Innenraumbeleuchtung: Gesundheitsfördernd – Energiesparend – Wirtschaftlich¹
- Gebäudebeleuchtung: Reparierbare LED-Lampen mieten – Kosten und Müll reduzieren²
- Außen- und Straßenbeleuchtung: Insektenfreundlich – Blendfrei – Energiesparend – Günstig³
- Beleuchtung nach Bedarf: Dimmen spart Kosten und reduziert Lichtverschmutzung⁴.

Entgegen der Antragstellung wurden von den federführenden Referaten zahlreiche städtische Gesellschaften nicht in die Beantwortung einbezogen. Da es sich bei den Stadtwerken München um die größte städtische Gesellschaft handelt, erfolgt hiermit direkt die Abfrage zum LED-Einsatz.

Anlass dafür ist auch ein Pressebericht über den LED-Einsatz in U-Bahn-Stationen. In der Süddeutschen Zeitung stand am 18.12.2018: „Was die Beleuchtungsanlagen angeht, sollen die alten Neonröhren mittelfristig flächendeckend verschwinden. Ein erster Versuch mit LED-Lampen am Stiglmaierplatz habe zwar zu häufigen Ausfällen geführt; derzeit laufe jedoch ein Pilotprojekt am Bahnhof Machtlfingerstraße recht vielversprechend, teilt Korte mit.“⁵ Nicht erwähnt wurde, dass in den erneuerten Bereichen an der Station Marienplatz bereits seit 2015 LED-Lampen betrieben werden.⁶

1 StR-Antrags-Nummer: 14-20 / A 03729: www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=4811360

2 StR-Antrags-Nummer: 14-20 / A 03737: www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=4813737

3 StR-Antrags-Nummer: 14-20 / A 03728: www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=4811345

4 StR-Antrags-Nummer: 14-20 / A 03733: www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=4812739

5 www.sueddeutsche.de/muenchen/u-bahnhoefe-maxvorstadt-sanierung-kritik-spd-1.4256846

6 www.osram.de/ds/wissenswertes/muenchen-deutschland-europa-2015/index.jsp

ÖDP - Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Zimmer 174 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 - 92835 • E-Mail: t.ruff@oedp-muenchen.de

Da die U-Bahn-Stationen ein Bereich mit sehr umfangreichem Einsatz von Leuchtmitteln im 24-Stunden-Betrieb sind, ist zu vermuten, dass dort durch den LED-Einsatz auch besonders große Einsparungen bei Energieverbrauch und Wartungskosten erzielt werden können.

Hinsichtlich Lebensdauer und Reparierbarkeit von LED-Leuchtmitteln bestehen große Unterschiede. Oft wird bei handelsüblichen Leuchtmitteln die Lebensdauer vom Hersteller mit nur 15.000 Betriebsstunden angegeben.⁷ Bei den u.a. vom memo-Versand vertriebenen Leuchtmitteln des finnischen Herstellers valtavalo wird die Lebensdauer hingegen mit 125.000 Betriebsstunden angegeben.⁸ Der deutsche Hersteller Deutsche Lichtmiete wirbt mit einer Lebensdauer von bis zu 150.000 Stunden und leichter Reparierbarkeit durch weitestgehenden Verzicht auf Vernietungen und Verklebungen.⁹

Bei Leuchtmitteln mit schlechter Vorschaltel Elektronik kommt es zu ständigem Flimmern¹⁰ oder/und andauernden unangenehmen Geräuschen wie Brummen oder Sirren¹¹, wodurch Gesundheitsbeeinträchtigungen verursacht werden können. Die genannten Hersteller werben demgegenüber mit flimmerfreiem Licht.

LED-Leuchtmittel dürfen nach dem Abfalllexikon des AWM nicht in der Restmülltonne entsorgt werden, sondern sind aufgrund ihrer elektronischen Bauteile dem Elektroschrott-Recycling zuzuführen.¹² Dies steht auch in Anlage 1 (zu § 2 Absatz 1) Nr. 3 ElektroG.¹³

In den Medien erscheinen häufig Negativberichte zum Thema Elektroschrott-Recycling, etwa über extrem umwelt- und gesundheitsschädliches Recycling von nach Afrika exportiertem Elektroschrott.¹⁴ Beschreibungen von Recyclingverfahren der LED-Leuchtmittel im Internet werfen eher Fragen auf als diese zu beantworten.¹⁵ Die SWM werden daher gebeten darzustellen, wie das Recycling der bei den SWM ausgemusterten LED-Leuchtmittel konkret aussieht.

In der Präambel zu Leitbild und Konzernstrategie der SWM steht:
„Wir übernehmen Verantwortung für Menschen, Ressourcen und die Umwelt.“¹⁶

Diese Konzernstrategie muss sich auch in einer Strategie für den Einsatz von LED-Leuchtmitteln konkretisieren, die energieeffizient sind, den Verbrauch natürlicher Ressourcen bei Produktion, Betrieb und Entsorgung minimieren und mögliche Gesundheitsbeeinträchtigungen von Menschen im Rahmen des Vorsorgeprinzips vermeiden, bei den SWM-Kundinnen und Kunden, den SWM-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und bei denjenigen, die im Produktions-, Wartungs-, Recycling- und Entsorgungsprozess der LED-Leuchtmittel beschäftigt sind.

Tobias Ruff (ÖDP) und Sonja Haider (ÖDP)

7 <https://ledtipps.net/lebensdauer>

8 <https://valtavalo.fi/tuotteet/?lang=de>
www.memo.de/valtavalo-led-roehre-g4-10-w-g13-1150-lm-e5511

9 www.lichtmiete.de/de/led-vorteile
www.lichtmiete.de/sites/default/files/presse/deutsche-lichtmiete-ist-top-innovator-des-jahres-2017.pdf

10 <https://de.wikipedia.org/wiki/Lichtflimmern>

11 <https://ledtipps.net/led-lampe-macht-geraeusche>

12 www.awm-muenchen.de/index/abfalllexikon/liste/eintrag/led-lampen.html?no_cache=1

13 www.gesetze-im-internet.de/elektrog_2015/BJNR173910015.html

14 Hier nur drei Beispiele für aktuelle Berichte:

www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/gebraehrlicher-elektroschrott-endstation-afrika-102.html

www.deutschlandfunk.de/recycling-von-elektroschrott-ist-die-kreislaufwirtschaft.724.de.html?dram:article_id=437860

www.deutschlandfunkkultur.de/beruechtigte-deponie-in-ghana-eigentlich-ist-der-export-von.1008.de.html?dram:article_id=424171

15 www.elektroniknet.de/elektronik/optoelektronik/seltene-erden-rueckgewinnen-150009.html

16 www.swm.de/privatkunden/unternehmen/swm/leitbild.html

ÖDP - Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Zimmer 174 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 - 92835 • E-Mail: t.ruff@oedp-muenchen.de